

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 20.06.2021

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

ist Jemandem noch bekannt, dass der Mainstream im Jahr 2013 in der westlichen Welt über einen Abhörskandal der NSA einen Sturm durch die Blätter jagte?

Na ja gut, lang ist es her und soviel anderes inzwischen gewesen, was die Köpfe angestrengt hat. Manche haben sich den Aluhut aufgesetzt um das Hirn vor Strahlen zu schützen; ein völlig überflüssiges Unterfangen, denn das Alu in Form von Hydroxid ist längst in den Köpfen, um dort die [Synapsen](#) (Hirnübergänge) zu blockieren damit man den Menschen es leichter machen kann, nicht zu denken, sondern nur noch zu Wollen, was sie Sollen, wozu mit Propaganda kriegsmäßig die Verblödung der Menschen vonstattengeht. Vor allem denen, die der Propaganda des Impfens verfallen sind, empfehle ich sich einmal über die [30 Fakten](#) dazu zu informieren.

Edward Snowden war der Auslöser für den Sturm im Blätterwald, weil er sich erdreistet hat geheime Dokumente zu veröffentlichen, die die Abhörpraxis des National Security Agency (NSA) offengelegt haben. Er wird seit dem wegen Verrats verfolgt und konnte nur, weil er sich nach Russland gerettet hatte, nicht in die Krallen der Machtgierigen fallen, wie es seinem Bruder im Geiste Julian Assange erging, der heute in London in Auslieferungshaft hockt, dort zermürbt wird, weil man nicht zu faul war, um ihn in die Fänge zu bekommen, in Ecuador seinen [Einfluss geltend zu machen](#) für einen Machtwechsel, der das Asyl von Assange in der Londoner Botschaft von Ecuador beendete.

Soweit nur ganz kurz wie es denen ergeht, die die Wahrheit über Verbrechen veröffentlichen.

In einem Rechtsstaat ist die Anzeige von Verbrechen Bürgerpflicht. Die Verbrechen sind dann von der Staatsanwaltschaft nachzuforschen und bei Tatsächlichkeit mit Beweisen zu belegen um sie hernach zur Anklage vor ordentliche Gerichte zu bringen.

Durchaus geschieht es auch in der westlichen Welt, dass das eine oder andere Verbrechen so behandelt wird. Ja, das eine oder andere, denn eine entsprechende Behandlung richtet sich klar nach dem Nutzen, die sie für die US Imperialisten (USI) bringen.

So kann man z. B. in der „[Zeit](#)“ aus dem Jahr 2016 lesen, dass Snowden für die Veröffentlichung der Dokumente wegen Verrat angeklagt wurde und ist, die Schreiberlinge samt ihren Gazetten für die Veröffentlichung aber den Pulitzerpreis erhielten, also ausgezeichnet wurden. Das ist schon ein starkes Stück, **oder?**

In diesem Jahr, man schreibt inzwischen 2021, kam es auf, dass der dänische Geheimdienst in NSA Abhöraktionen eingebunden war. Wenn man entsprechend anspruchsvoll ist in der Art sich verblöden zu lassen, geht man natürlich in die „[Süddeutsche Zeitung](#)“ SZ. Dort kann man z. B. lesen, dass die Politiker erschüttert sind und sie vom dänischen Geheimdienst eine Entschuldigung fordern, weil sogar das bundesdeutsche Merkela ausspioniert wurde und diese daher getragene alte Katz 2013 schon vermeinte, dass das unter Freunden nicht gehen würde.

Noch etwas weniger wird man Leser bei der „[Deutschen Welle](#)“ finden, die sogar noch etwas ausführlicher wird.

Aber gehen wir [zum Artikel des ZDF aus dem Jahr 2020](#) zurück.

Da erfährt man, dass die Washington Post und das schweizer Fernsehen veröffentlichten, was sie herausgefunden haben.

Kurz zurück geblickt zu Snowden und den Gazetten, die nicht mehr Zurückhaltbares halbseiden veröffentlichten und dadurch die Guten waren. So nun auch die Washington Post und das schweizer Fernsehen. Die Schweiz ohne Frage ein Rechtsstaat mit eine rechtsgültigen Verfassung und auf dieser beruhend ihre Neutralität. Neutral zumindest an der Oberfläche. Schaut man hinter die Kulissen erkennt man, dass der erste Zionistenkongress zur Gründung des Zionistischen Weltverbandes 1897 in Basel stattfand, dass in Basel die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) steht. Eine Bank, die gegründet wurde, weil der deutsche Staat ohne Verfassung über Parteien in das Versailler Schanddiktat gedrängt wurde, dessen Schulden nun nicht mehr termingerecht abgezahlt werden konnten. Die BIZ hat sich daraus zu einer weltweit führenden Bank der Zionisten entwickelt und ist im Zusammenhang mit der FED, mit der der USI sich die nationale Währung der USA gekapert hat, dafür verantwortlich, dass soviel als möglich andere Nationalbanken unter ihrer Kontrolle bleiben, denn nur so ist gewährleistet, dass die heimatlosen Zionisten gestützt von willigen Vasallen ihre Macht aufrecht erhalten können. Schon Amschel Mayer Rothschild (1744 -1812) hat folgend verkündet “ Gebt mir die Kontrolle über die Währung einer Nation, und es ist mir gleichgültig, wer die Gesetze macht!“.

1815 ist es seinem Sohn Edmond über den Waterloo Coup gelungen sich das Geld der ersten Nation (England) zu unterstellen und es hat drei Anläufe gebraucht bis man mit der Federal Reserve sich auch den US Dollar unter die Nägel gerissen hat.

Aber gehen wir zu dem Fall „[Rubikon](#)“. Ein geschichtsträchtiger Begriff den Namen eines Flusses, vor dem Cäsar mit seinen Legionen stand, bevor er mit diesen nach Rom einrückte um die Macht zu übernehmen. Viel kann man davon aus der Feder des Sklaven Tiro von Cicero erfahren, der über diese Zeit ausführlich Tagebuch führte und darüber Robert Harris einen Geschichtsroman in einer Trilogie schrieb.

Gleich Cäsar soll auch heute wieder einmal die Alleinherrschaft nun nicht mehr nur im Römischen reich, sondern global errungen werden.

Dazu braucht man natürlich Wissen und das Können es anzuwenden, also Verstand, den man dann mit Unvernunft anwendet. Ist es Unvernunft, wenn man wissen will, was andere denken und planen? Das ist gewiss noch keine Unvernunft, sondern es wird erst zur Unvernunft, wenn man das Wissen nicht zugunsten der Allgemeinheit nutzt, sondern zugunsten seines ganz eigenen Vorteils, ebenso wie es einst Cäsar tat.

Bleiben wir also beim ZDF und seiner Redaktion „[Frontal 21](#)“.

Man könnte meinen eine Offenlegung, die seines gleichen sucht. So sehr viel braucht man aber nicht zu suchen nach dem ihresgleichen, sondern ganz einfach nur in den *Guardian*, in die *Washington Post* und wie gesagt zum schweizer Fernsehen schauen. So hat also auch „Frontal 21“ nur veröffentlicht was ganz und gar nicht mehr zurückzuhalten war, weil es in der heutigen Zeit im weltweiten Netz genug alternative Plattformen gibt, die die Wahrheit aufgreifen um sie den Menschen zukommen zu lassen.

Deswegen ist es notwendig, dass die Menschen in Stupidität, im dumpfen Geist verhängen bleiben.

Aber wie gesagt, schauen wir mal bei „Frontal 21“ rein.

Da kommen wir doch glatt auf den Hinweis, worauf der heutige westliche Globalismus aufgebaut wurde.

Im Juni 1945 haben sich eine ganze Anzahl von Staaten in San Francisco getroffen um den Nachfolger des Völkerbundes, die Vereinten Nationen, zu gründen. Führend dabei die USA unter der Fuchtel des USI, der wie ich schon oft gesagt, die USA über die FED, das Geld beherrscht. Man hat sich seit 1944 bemüht diesen vereinten Nationen eine Charta zu schaffen, die auch Nationen, die nicht blindlings unter die Fuchtel des USI wollten davon zu überzeugen, sich den Vereinten Nationen anzuschließen. Zuvor saßen Roosevelt und Churchill 1941 auf dem [Schlachtschiff Princes of Wales vor der Insel Neufundland](#) und handelten die Atlantikcharta aus, die Grundlage für die hinterhältig gesteuerten UN Charta Verhandlungen geworden ist.

Die UN Charta ist bis dato gültig, vor allem mit ihren Kapiteln XII und XIII, über die Treuhandgebiete. So der Art. 53 der Feindstaatenklausel, die zwar seitens der BRiD als Obsolet (hinfällig) erklärt wird, aber nach wie vor rechtsgültig ist, weil sie von der Vollversammlung der Vereinten Nationen noch nicht aufgehoben wurde.

Ich führte über diese Hinterhältigkeit des USI bereits im [Sonntagswort vom 29.04.2018](#) aus.

Was aber wichtig zu erfahren ist, dass auch damals schon der USI über seine Spionagetätigkeit klar erfahren hat, wie andere denken und konnte so entsprechend sein Handeln einstellen mit dem klaren Wissen, dass es über die Macht des Geldes egal war, was man in die UN Charta schrieb, da man über Korruption und Erpressung seine Ziele trotzdem erreichen konnte. In diese Zeit fällt auch das Abwenden vom Morgenthauplan, der das Gebiet des deutschen Staates wirtschaftlich zugrunde richten sollte um ihn bestmöglich handlungsunfähig zu halten. Es wurde aber gewahr aus den Abhöraktionen, dass der Morgenthauplan nicht dem gerecht wurde, und so stieg man auf den Marshallplan um. Das umso mehr, da die Kriegsproduktion die US Wirtschaft so angefeuert hatte, dass wenn keine Absatzmärkte geschaffen würden, es zu nicht mehr unter Kontrolle haltenden Verwerfungen in den USA käme. So wurden also nicht nur der deutsche Staat und hier insbesondere die drei Westbesatzungszonen und andere westliche europäische Nationen mit Krediten beglückt, die letztendlich nicht tatsächlich ausgezahlt wurden, sondern die Lieferungen sofort mit den Buchgeldkrediten verrechnet. Diese Lieferungen aber mussten letztendlich bezahlt werden und zwar mit tatsächlichem aus wertschöpfender Arbeit geschaffenem Geld und nicht nur mit bloßem Buchgeld. Man hat ohne tatsächlich eigenes Kapital einzusetzen, riesige Gewinne geschöpft und dazu dann noch den entsprechenden Zins und Zinseszins. Dieser Zins und Zinseszins, den uns [Fabian sehr gut erklärt](#), ist wiederum zum Teil zum Aufbau der Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW, in [deren neugeschaffenen Kassen geflossen](#). So wurde die KfW unter Aufsicht der BIZ zu einer heutigen weltweit führenden Investitionsbank aus der sogar der kleine Mann den einen oder anderen Buchgeld Euro abfassen darf. Man erfährt bei „Frontal 21“, dass der BND in Zusammenarbeit mit der CIA sich eine Firma unter den Nagel gerissen haben, die Textverschlüsselungsgeräte produzierte und diese als weltweit sichersten an viele Staaten der Welt verkaufte. So war also der BND bei der Ausspionierung all der anderen Staaten unter Führung der CIA bereits [seit 1970](#) nachgewiesenermaßen dabei.

Das ganze Spektakel, das aber wegen des dänischen Geheimdienstes gemacht wird, ist wiederum nur dazu da, um die Menschen von den eigentlichen tatsächlichen Schweinereien abzulenken umso viel als möglich Wahrheit im dunklen der Kulissen zu behalten.

So schrieb ich zum Thema in Bezug auf einen [RT Artikel](#) folgend: „*Dänemark gekratzt. Um ca. 960 war es soweit, dänische Herrscher haben den Katholizismus übernommen um das eigene Volk zu*

beherrschen. Danach ging es weiter mit den katholifarischen Dänen in das Gebiet der deutschen Stämme und das der Slawen z. B. auf Rügen. Und alles nur im Namen Gottes um sich am anderen zu bereichern. Inzwischen ist aber der Katholifarismus voll vom Zionismus unterwandert und das mit Sicherheit nicht nur in Dänemark. Seit Ende des 2. Weltkrieges sitzen die US Imperialisten auch in den drei Westbesatzungszonen um sich dort Willige als Stellvertreter zu ködern. Mit der feindlichen Übernahme der DDR haben sie einen Coup vollbracht, mit dem sich das deutsche Volk würgen lässt. Und was ist die Ausspionierung der großen deutschen Politiker? Doch nichts weiter als deren Überwachung auf das sie nicht gegen den Nutzen des USI verstoßen. Es ist also nicht nur im Staate Dänemark etwas faul. Die Völker des ach so demokratischen (volksbeherrschten) Westens, insbesondere des deutschen, sollten endlich kapieren, dass sie nur wenn sie die Herrschaft in die eigenen Hände nehmen, einer weiteren Volksbeherrschung entgehen können.“

Der BND, der sich inzwischen einen Sitz in Berlin geschaffen hat, hatte ursprünglich seinen Sitz in der US Besatzungszone bekommen und zwar in Pullach bei München. Der Vorgänger der CIA der Office of Strategic Services (OSS) hat dazu federführend einen mit Persilschein gewaschenen Hitlerfaschisten, den Chef Fremder Heere Ost Leut Gehlen genutzt um dessen [angebliches Wissen](#) gegen die Sowjetunion nutzen zu können, um einen entsprechenden deutschen Geheimdienst aufzubauen, der mit sehr vielen ebenfalls aus den [Hitlerfaschismus stammenden willfähigen Verbrechern bestückt](#) wurde.

Gehen wir noch einmal zu „Frontal 21“, wo man erfährt, dass die bespitzelten Länder hunderte Milliarden von Dollar ausgegeben haben, um angeblich sichere Verschlüsselungsgeräte zu erwerben. Dabei saßen sie dem CIA und seinem Auftragnehmer BND auf, die sich diese Gewinne teilten um ihr schmutziges Handwerk weiter finanzieren zu können.

Mit dem gestohlenem Wissen haben die Geheimdienste auch erfahren, wie die faschistischen Diktaturen in Süd- und Mittelamerika gegen die eigenen Völker vorgegangen sind. sie wussten also von Grund auf bescheid über das Foltern und Morden. Sie haben es nicht nur stillschweigend geduldet, sondern waren zufrieden wie diese Faschisten ihre Aufträge erfüllten. Genauso hat man in Europa und in Asien Freund und Feind ausgespäht, außer die Sowjetunion, denn auch die Sowjetrussen waren nicht dumm und haben beizeiten gemerkt, dass mit den Geräten aus der neutralen Schweiz etwas nicht stimmt und so blieb dem CIA nur über Drittstaaten Erkenntnisse über die sowjetische Geheimpolitik zu erfahren.

Und was meinte Ex Kanzleramtschef Schmidt Bauer? „Bei uns ist es nie vorgekommen, wenn Attentate zu verhindern waren, dann wurden sie mit vollständigem Einsatz und mit allen Möglichkeiten verhindert.“

Aha, das Münchner Oktoberfestattentat ist also verhindert worden!

Die Geiselnahme während der Olympischen Spiele in München wurde also verhindert?

Die RAF hat man verhindert, NSU hat man verhindert, Amri hat man verhindert.

Hey Opelt, höre auf!

Man kann nun einmal nur verhindern was möglich ist! Das ist richtig, denn auch diese Attentate wären zu verhindern gewesen, wenn sie nicht dem Nutzen des USI gedient hätten.

Schauen wir doch einmal in die Verwicklungen der sog. Organisation [Gladio](#), in das Olympia Attentat. Da gibt es bis dato [Ungereimtheiten](#), weil die Geheimdienste (insbesondere der BND) die Offenlegung der Wahrheit verhindern.

Was ist mit der RAF, waren nicht auch die Kriminellen vom [Grundgesetzschutz](#), der sich selbst Verfassungsschutz nennt, [unterwandert](#)?

Ist es beim NSU nicht dasselbe [traurige Spiel](#) gewesen, wie bei Amri, wo [ebenfalls Akten vernichtet](#) wurden um der Wahrheit aus dem Weg zu gehen?

Ach halt, jetzt habe ich ja glatt weg die Schweinereien während Olympia 1972 verpasst. Nein nicht verpasst, sondern in diesem Zusammenhang möchte ich noch etwas weiter ausholen.

Da kann man einiges bei der [Mainpost lesen](#) und dem Terror der Palästinenser.

Ja richtig, ich der sonst die Palästinenser verteidige erklär sie in diesem Zusammenhang zu Verbrechern, denn solche Taten wie sie 1972 verübt wurden, gehören in die Rubrik Unvernunft und sind als kriminell einzustufen, auch wenn man sich fragen muss, wie sich denn die Palästinenser ihrer Haut erwehren sollen, wenn doch die ganze westliche Welt den Verbrechen des zionistischen Regimes Israels zuschaut und nichts wirklich unternimmt, sondern es bei Krokodilstränen belässt.

Ja, auch dieses Sterben hätte verhindert werden können, denn am Rande der Olympia Veranstaltung stand eine vom BND geführte Abteilung Gladio bei Fuß um eingreifen zu können. Komischerweise aber wurde diese Abteilung dafür nicht losgelassen. **Schwer zu erklären!**

Deswegen komme ich nun auf eine [Ausarbeitung](#), die auf der Seite der Uni Münster 2009 erschien.

Die Ausarbeitung zwecks des Terrors und seiner Bekämpfung in den Niederlanden wirft aus meiner Auffassung einige Ungereimtheiten auf.

Die niederen Landen wurde zum Ende der letzten Eiszeit vor ca. 11000 Jahren nach dem Wegschmelzen des Eises besiedelt. Neueste Forschungen wollen ergeben haben, dass damals das Methan, was die übermäßigen Gnuerden in Afrika furzten, und das Faulgas der toten Neandertaler für diese Klimaerwärmung gesorgt haben.

Verschwörungstheoretiker meinen sogar, dass damals schon Außerirdische mit ihren primitiven unbekanntem Flugobjekten mutwillig die Gase gen Norden gedrückt haben.

Gesiedelt haben dort erst die Friesen, später drangen dann die rechtsrheinisch beheimateten Franken in das Gebiet und gliederten es nach dem sie sich die linksrheinisch keltischen Gebiete bis an den Atlantik erobert hatten, in das neue Frankenreich ein. Ständige Verwerfungen, die im Zuge der katholifarischen Machtkämpfe entstanden, warfen diese Landen immer wieder in andere Machthaberhände, bis sie letztendlich den spanischen Habsburgern zufielen, aber im Zuge der Religionskriege zwischen Katholen und Protestanten, ja auch in Bezug auf die englische Insel, teilweise von Exilsuchenden genutzt wurden. Diese Exilsuchenden, die mit viel Verstand die Gewerbe erblühen ließen, versuchten sich unabhängig zu machen und schafften es letztendlich bis zum Ende des 30 Jährigen Krieges auf Grundlage des Westfälischen Friedens.

Das erfolgreiche Gewerbe hat natürlich auch die Herren Wucherer angezogen und deren erste große Verwerfung mit den Tulpen angetrieben. Die [Tulpenblase](#) ist das Vorbild aller Blasen bis heute wie man sie in den letzten Jahrzehnten mit der Immobilienblase und dem daraus folgenden Bankencrash über die Blase des Klimaschwindels und der heutigen Corona Blase wahrnehmen muss. Und jede Blase wird teurer, zieht den Menschen mehr Geld aus den Taschen.

Aus diesen niederen Landen, von denen sich dann Belgien abspaltete, entwickelte sich ein kleines Königreich und einer ihrer Angehörigen zu einem [standhaften SS Mitglied](#). Diese Königsfamilie stieg 1890 in eine Öl Firma ein, die aus einer Muschelhandlung entstand und daher nach wie vor die Muschel als Firmenlogo trägt. Sie wurde seit dem Royal Dutch Shell genannt und zog auch Gewinne gleichfalls wie die Rockefeller Standard Oil aus dem Firmengeflecht der IG Farben, die

ihre weltgrößte Chemiefabrik in Auschwitz aus dem Boden stampfte. Der Profit floss weit über das Kriegsende bis zur endgültigen Abwicklung der IG Farben auch in die Taschen von Royal Dutch Shell, anstatt für Entschädigungen der gemarterten verwendet zu werden. .

Etwas vergaloppiert, Opelt?

Ja, bestimmt in den Augen der einen oder anderen. Aber der kleine Ausflug wurde gebraucht um in die heutigen Niederlande zu kommen, daher aber die Geschichte nicht aus den Augen zu lassen. Es wurden in diesen Landen nach dem WK 2 keine Gesetze geschaffen, die zur Unterwanderung der Demokratie verhelfen könnten, so eine Aussage dieser Ausarbeitung.

Völlig richtig, auch in meinen Augen, wenn man die Notwendigkeit beachtet, dass in der westlichen Welt Demokratie Volksbeherrschung bedeutet. Volksbeherrschung, die sich letztendlich im vom [niederländischen Volk in einer Volksabstimmung abgelehnten](#) Maastrichtvertrag widerspiegelt, da man nach einer gewissen Ruhezeit den abgelehnten Maastrichtvertrag nur unwesentlich verändert in der Lissabonvertrag wandelte, den man dann ohne jegliche Zustimmung der Völker, die in das neue Reich/EU gezwungen wurden, zur Verfassung des neuen Reichs erklärte.

Ha, Opelt, wieder beim Lügen erwischt, dass die Iren dem Lissabonvertrag zugestimmt haben, das verschweigst du wohl!

Oh ja, das ist wohl wahr, aber ich sinke hier mit Sicherheit nicht in Demut auf die Knie um Abbitte zu erleben. Denn die Iren haben erst in einer [zweiten hochnotpeinlichen Befragung](#) dem Lissabonvertrag zugestimmt und sind dabei das einzige Volk geblieben.

Nun gut, mag der eine oder andere sagen, wenn die anderen sich nicht beteiligen, ist dann letztendlich die Volksbefragung trotz allem mit einer Mehrheit für den Lissabonvertrag ausgegangen, was nun einmal die westliche Demokratie/Volksbeherrschung ausmacht.

Bis 1970 hatten diese niederen Landen keine ernsthafte staatliche Terrorbekämpfung, obwohl sie ja fast ein Jahrzehnt dem Terror der Hitlerfaschisten unterlegen waren.

Erst mit einer Besetzung einer Botschaft im Jahr 1970 ließen die niederländischen Behörden aufhorchen und eine entsprechende Antiterrororganisation aufbauen.

Terroraktionen wie die im italienischen Bologna 1980 und die in Madrid im Jahr 2004 ließen die Niederländer weiter aufhorchen, umso mehr, ja am 11.09.2001 der Terror in New York und in Washington DC gehaust hat.

Was diese Ausarbeitung aber unterlässt ist das hinter die Kulissen schauen und nur das zu verarbeiten, was es vorher von augendienenden Oberlehrern eingebläut bekamen.

Was [geschah in Bologna](#)?

Die Kommunisten waren in der Gesellschaft im Rang gestiegen und so musste ein Attentat nach dem anderen erfolgen, was man den Linksextremen in die Schuhe schieben konnte.

1990 aber wurde von Andriotti, dem damaligen italienischen [offenbart](#), dass die Organisation Gladio nach wie vor arbeitet. Natürlich ist die NNZ ähnlich wie das schweizer Fernsehen, die Washington Post und all die anderen vom westlichen Mainstream darauf bedacht nur zu vermelden, was sich auch mit höchster Anstrengung nicht mehr unterdrücken lässt.

Was war in Madrid 2004 geschehen?

Angeblich hat die baskische ETA Vorortzüge zeitgleich in die Luft gesprengt um mit diesem Terror ihre Ziele durchzusetzen.

Bei „[heise](#)“ konnte man aber 2019 lesen, dass schon 2004 klar war, dass die Basken mit diesen Anschlägen nichts zu tun hatten, sondern es verblendete Kriminelle waren, die vermeinten damit ihren islamischen Glauben schützen zu können. so ein Terror hat aber nichts mit dem eigentlichen [Djihad](#) zu tun, denn dieser fordert die Muslime auf zwar zusammenzuhalten, das aber mit Selbstverteidigung und nicht mit Angriff oder gar kriminellen Terror gegen unbeteiligte Zivilbevölkerung.

Unbeteiligte Zivilbevölkerung? Schon sind wir aus dem Jahr 2004 ins Jahr 2001 zurück, wo die Sprengung dreier Türme 3000 Menschenleben gefordert hat. Drei Türme, in die zwei Flugzeuge eingeflogen sein sollten und der dritte Turm durch den Einfluss der Einstürze der ersten zwei in gleicher Weise in sich einstürzte. Das kann nur jemand glauben, der all zu tief in das Eiapoepia der Hölle gesunken ist, denn die Sprengung der Türme waren hauptsächlich nicht wegen Versicherungsbruch wie auch ich es anfangs angenommen habe, sondern wegen Vertuschung [schwarzer Kassen des Black Eagle Trust](#).

Wer also sind die Terroristen? Ohne Zweifel gibt es tatsächlich kriminelle Kämpfer, die ihre Religionen missbrauchen. Wer aber schuf diese kriminellen? Doch niemand weiter als die Mächte, die über das Geld versuchen die Eine-Welt-Regierung zu errichten und das alles auf der Grundlage eines fast 3000 Jahre alten Planes, der von Leviten erdacht, von Pharisäern niedergeschrieben, von Talmudisten gepredigt und von den Zionisten [immer wieder neu ausgerichtet](#) wird.

Lange Zeit blieb die Antiterrororganisation der niederen Lande streng geheim, bis einige Politiker soviel Druck aufbauten, dass man sie veröffentlichte. Auch hier ist wieder zu klären, dass nur veröffentlicht wird, was überhaupt nicht mehr zurückgehalten werden kann. Dabei wird so veröffentlicht, dass nur die halbe Wahrheit bekanntgegeben wird um genug Raum zu lassen für Spekulation. Damit wir ein Wirrwarr erzeugt, der die Menschen statt aufzuklären in den geistigen Irrgarten führt und die Menschen irgendwann verzweifelt aufgeben aus dem Irrgarten herauszukommen, weil ihnen die Zeit und die Kraft dafür fehlt.

Viele kleine Terrorgruppen, die in den Niederlanden ihr widriges Handwerk betrieben, konnte man aber nicht für eine Politisierung einsetzen, um die Menschen an den linken und rechten Rand zu drängen, was aber gebraucht wird um die Gesellschaft zu teilen, da damit diese besser beherrscht werden kann.

Erfahren kann man in dieser Ausarbeitung auch, dass durch den angeblichen Terror, der letztendlich von den Finanzmächten organisiert wird, die darauf erlassenen verschärften Sicherheitsmaßnahmen bis hin zu Strafgesetzen gelassen hingenommen werden. Des Weiteren ist bis heute jede Partei gezwungen dazu Stellung zu beziehen, da ohne eine solche sie vom Futtertrog entfernt wird.

Sind wir hier nicht wieder im Vergleich bei der BRiD bei ihrer gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur? Kommen wir nicht auf einen weiteren Hinweis aus dieser Ausarbeitung über den niederländischen Terror auf eine Gruppierung mit Namen „Al-Fatah“? Genau diese war bereits 1972 in München beim Mord an israelischen Sportlern beteiligt. So zieht sich der Faden kreuz und quer durch Europa und ist nur mit aufopferungsvoller und vor allem genauer Arbeit nachzuvollziehen. Das aber bleibt nur bei wenigen und die große Mehrheit lässt sich durch die

Halbwahrheiten der Propaganda des Mainstream in die Irre führen.

Als ein [multikulturelles Drama](#) werden die Anschläge vom 11.9.2001 in der Münsteraner Ausarbeitung bezeichnet. Das eigentliche multikulturelle Drama aber ist dass geplant von den Zionisten alle Kulturen zerstört werden sollen, somit den Menschen der Halt genommen und ohne den Halt radikalisiert werden. Auf diese Radikalisierung, mit der die Gesellschaft weiter geteilt wird, kann dann die faschistoide Strafverschärfung aufgebaut werden.

Dann kommt fast völlig unerwartet ein Hinweis, wie man dem Terror den Nährboden entziehen könnte.

Mit verwaltungstechnischen Maßnahmen – beispielsweise auf steuerlichem oder ausländerrechtlichen Terrain, oder hinsichtlich Subventionsmaßnahmen – wurde zugleich versucht, dem Terrorismus den Nährboden zu entziehen.

Aha verwaltungsmäßige Maßnahmen bedeutet mehr Willige an feste Einkommensquellen zu binden um diese den willfähigen Tun zu verpflichten, womit die Bürokratie gezielt unermesslich vergrößert wird. Ja und die Subventionsmaßnahmen bedeutet z. B. die Gelder, die man den Regierungen in der sog. Dritten Welt zur Verfügung stellt, um dort die Lebensbedingungen zu verbessern, wozu aber die Gelder nicht genutzt werden, sondern allein die Regierungen korrumpiert werden um gegen die [Rohstoff ausbeutung](#) nicht zu protestieren. So hat dieses kleine niedere Land nach wie vor noch große Ansprüche z. B. in [Indonesien](#). Ja, das Land, das von Finanzmächtigen beherrscht wird und nicht der niederländische Staat, der in einer Demokratie/Volksherrschaft aus den einzelnen Menschen in der Gesamtheit des Staatsvolkes besteht.

Jetzt waren wir über Al-Fatah in die BRiD zurückgekommen. Und gehen dort noch einmal in den Film von „Frontal 21“. Da wird doch die Frage aufgeworfen, ob die schweizer Behörden Mitwisser der „Operation Rubikon“ waren. Ja und genau da kommen wir wieder auf die sog. Neutralität der Schweiz, die ich oben schon abgearbeitet habe. Neutralität als wohlfeile Fassade um aus dem Hintergrund die Fäden der Marionetten ziehen zu können. So z. B. einer ausländerrechtlichen Maßnahme. Klingt schon etwas rassistisch, als wenn Ausländer allerhöchstens Menschen zweiter Klasse wären. Mit Sicherheit sind sie aber keine deutschen Staatsangehörigen. Und genau hier wird von der BRiD Verwaltung wieder an der deutschen Eiche gesägt. Denn das nächste was sie vorhaben ist, dass man [keine Antisemiten und Rassisten mehr in die BRiD einbürgern will](#).

Haben die Herrschaften überhaupt etwas einzubürgern? Rein völkerrechtlich mitnichten!

Denn bis zur vermaledeiten Wende haben die auf Besatzungsrecht grundierenden staatsrechtlichen Verwaltungen dies nach dem Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz tun dürfen und die Staatsangehörigkeit war dann die des Deutschen Reiches. Nun gut, in der SBZ hat man das mit der Verfassung von 1968 auf eine Staatsangehörigkeit der DDR umgemünzt. Da aber diese 68er Verfassung auch nur besatzungsrechtlich von den Menschen der DDR in Kraft gesetzt werden konnte, ist diese 1990 mit dem [Ländereinführungsgesetz vom 23.7.1990](#) spurlos verschwunden. Somit die besatzungsrechtliche Verfassung vom 7.10.1949 rechtsgültig ist und das [bis dato](#).

In den drei Westbesatzungszonen hat man den Staatsnamen Deutsches Reich per Besatzungsgesetz (SHAEG Gesetz 52) in Deutschland umgemünzt. Komischerweise stand in dem Angestellten(Personal)ausweisen bei Staatsangehörigkeit aber nicht Deutschland, sondern nur „deutsch“ und das bis weit nach der Wende sogar nur als Adjektiv (Beifügung). Nach den vielen Schwierigkeiten, die man in Bezug auf die Kommissarischen Regierungen bekommen hatte, wurde dieses Adjektiv einfach nur großgeschrieben, was dennoch den eigentlichen Staatsnamen Deutsches Reich noch den veränderten Begriff Deutschland wiedergibt.

1999 war es dann soweit, man hat sich das völkerrechtlich gültige Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz ohne eine rechtsgültige verfassungsgemäße Grundlage vom Hals geschafft und es mit einer [willkürlichen Regel](#), dem sog. deutschen Staatsangehörigkeitsgesetz

ersetzt. **Wie sinnig!** Denn so konnte die Bezeichnung „deutsch“ bei Staatsangehörigkeit bestehen bleiben. Man hat das deutsche Volk zum zweiten Mal nach Hitler seines völkerrechtlich gültigen Staatsangehörigkeitsgesetzes beraubt. Das RuStAG von 1913 haben die Reichsfürsten auf der rechtsstaatlichen Grundlage der Verfassung von 1871 erlassen. Sie waren damals die Souveräne/Herren des deutschen Staates. Positives Recht, eben wie das RuStAG kann den Niedergang einer Verfassung überleben, was alle vier Besatzungsmächte mit dem RuStAG anerkannten. Nur der Souverän, der Herr kann auf rechtsstaatlicher Grundlage, also einer rechtsgültigen Verfassung ein solches Gesetz ändern. Es bräuchte also dazu in einer Demokratie/Volksherrschaft eine staatsweite Volksentscheidung für die Änderung des Staatsangehörigkeitsgesetzes.

Das bedeutet zusammengefasst, dass alle deutschen Staatsangehörigen, die ihre Angehörigkeit zum Staat auf der Grundlage des RuStAG haben, seit 1990 aber kein Ausländer völkerrechtlich rechtsgültig mehr eingebürgert werden konnte. Umso mehr ist es gerade für diese Menschen notwendig, wenn sie denn tatsächlich deutsche Staatsangehörige werden wollen, sich mit dem deutschen Volk zusammen um eine rechtsgültige Verfassung zu kümmern, um letztendlich nicht als staatenlos zu gelten.

Ja, diese BRiD Verwaltung, mitnichten ist sie sich zu dumm ihren Herren zu dienen. Da hat doch am Freitag, dem 18.06. der Grüßaugust Leut Steinmeier eine vielbeachtete und beklatschte Rede gehalten. In Berlin Karlshorst war das, genau der Ort, an dem Führer der Wehrmacht die bedingungslose Kapitulation gegenüber den sowjetischen Kommandeuren wiederholten. Es ging um den Beginn des Überfalls der Hitlerfaschisten auf die Sowjetunion am 22.06.1941, also vor genau 80 Jahren.

Man kann es kaum fassen, wie ausdrücklich und ohne ausfällig zu werden, er das Leiden des Sowjetvolkes im WK 2 betonte.

Dann aber kam der Hammer „**Nie wieder ein solcher Krieg!**“. Einen Angriffskrieg in Wehrmachtsuniform. Wie haben unsere Ahnen 1945 geschworen? „**Nie wieder Krieg!**“. Aha , unsere Ahnen **nie wieder Krieg** , der Grüßaugust **ein solcher Krieg!** Andere Kriege wohl doch, wie der in Jugoslawien, wie alle vorher und nachher im Zuge der Nato, die Bürgerkriege seit 1945, die von den „Wir“ angestiftet wurden. Der Aufzug der Nato gegen Russland, der nach wie vor in den Balten oder an anderen Grenzen Russlands anhält. Das ist der Grüßaugust wie er lebt und dient, um im Schloss Bellevue hausen zu dürfen, denn er hat vor es noch einmal 5 Jahre zu tun, da man ja mit der SPD, deren Parteisoldat er ist, ansonsten in der BRiD keinen all zu guten Platz am Futtertrog mehr bekommt.

Krieg, der als heißer bezeichnet wurde, der aber seit über 100 Jahren durchweg gegen die Menschheit geführt wird, um die Ziele, dies seit 1980 auf dem [Georgia Guidestones](#) eingeschlagen stehen, zu erreichen. Krieg nur in anderer Spielart, als der militärischen, in der Spielart des Wirtschafts-, des Finanz-, des Propagandakrieges und inzwischen des Wetterkrieges mit HAARP und Geoengineering angetrieben. Ja, neben dem Gaskrieg auf den Schlachtfeldern vor Verdun, nun auch den biologischen Krieg mit dem Corona Erreger. Also keinen solchen Krieg in Wehrmachtsuniform, in Bundeswehruniform aber wohl schon.

Und siehe da nach Litauen, wo ein paar Dummerle die ganze Sache auffliegen lassen haben weil sie zu Hitlers Geburtstag chorale Gesänge angestimmt haben.

Ja Rassisten und Antisemiten und alles dick mit Krokodilstränen begleitet, denn dem rassistischen [Apartheidsregime Israels](#) wird die deutsche Staatsräson vor die Füße in den Staub geworfen. Und Antisemiten sind Gegner der Nachfahren von Sem, dem Sohn Noahs. Diese Nachfahren haben lt. der Schrift lange vor den Auserwählten auf dem Gebiet des Nahen Ostens gesiedelt. Wobei die Auserwählten lt. Schrift aus Ägypten gezogen sind und den Nachkommen Sems, also den Semiten, den Nahen Osten gewalttätig abgenommen haben. Dieses Leut als Grüßaugust nennt sich selber

Christ. Christ bezogen auf [Jesus, dessen Worte](#): „Sucht das Gesetz nicht in euren heiligen Schriften; denn das Leben ist das Gesetz, die Schrift jedoch ist tot.“

Ja, die Schrift ist tot, denn sie wurde erdichtet um nicht zu sagen erstunken und erlogen. Und genauso geht es im Leben des deutschen Volkes weiter, in dem der verfassungsgebende Kraftakt in der Präambel des GG erstunken und erlogen ist. Dafür führen Leut Steinmeier und die seinen „Wir“ gegen das deutsche Volk ihren Krieg und mit den Übergeordneten den Krieg gegenüber den Völkern der Welt.

Trump hat den BRiDlern die Kandare so hart angezogen, dass sie sich auf die Hinterbeine stellten. Nun kommt Biden und führt sie sanft an der Longe damit sie im Kreis ihren gewohnten ausgelatschten Pfad weiter gehen um den Kreis der Schlange zu schließen. Biden vergangene Woche beim G7 Gipfel in Endland, am Montag drauf gleich zum Natogipfel in Brüssel und am 16. Juni in Genf um mit Putin zu reden.

Beim G7 und Nato Treffen den Westen neu gegen Russland und China eingeschworen. Und siehe da, [Leut Merkela beim Nato Gipfel](#): „Ich unterstütze die Absicht, dass ein neues strategisches Konzept erarbeitet wird, das dann die Herausforderungen noch einmal klar beschreibt und die Reaktionen der Nato.“

Ja, es braucht ein neues Konzept, weil einerseits Russland militärisch zu stark ist, andererseits China wirtschaftlich zu stark und beide selbstbewusste eigenverantwortliche Völker haben, die die Stärke der heimatlosen Zionisten bei weitem übertreffen. So braucht das Konzept/der Plan also eine neue Anpassung um Russland und China wieder zu trennen, um sie einzeln vor der Flinte zu haben. Außer den Pressekonferenzen, die der russische Präsident und die Marionette Biden zu ihrem Treffen nicht zusammen gaben, konnte man von dem Treffen nicht allzu viel mehr erfahren. Es wäre der Wichtigkeit dieses Treffens, meiner Meinung nach jedenfalls, nicht zuträglich gewesen, das Treffen öffentlich zeitgleich zu zeigen, denn ich kann mir vorstellen, dass das aufgezeigt hätte, welches ein Schwachsinn seitens der US-„Wir“ da von Biden so losgelassen wurde.

Deswegen ein Verweis auf den „[Antispiegel](#)“, der von Herrn Thomas Röper betrieben wird. Hier findet man eine komplette Übersetzung des Gesprächs von Präsident Putin mit einem augendienenden Schreiberling der NBC. Mein Hochachtung für Herrn Putin für die Wahrung seiner Haltung gegenüber diesem Schreiberling. Aber genau mit dieser Haltung konnte Putin dem Schreiberling aufzeigen, welchen Blödsinn er vom Stapel gelassen hat. Wer sich dieses gesamte Gespräch nicht selbst durchlesen will, hat aber auch die Möglichkeit eine zeitgleiche [Übersetzung bei RT](#) zu hören.

In diesem Gespräch wird eigentlich klar, was das US „Wir“ von Biden gegenüber Putin erwartet hat und Biden mit Sicherheit nicht in der Lage ist wie der augendienende Schreiberling seine standhafte Boshaftigkeit aufrechtzuerhalten.

Jetzt aber noch einmal kurz zu einem anderen außenpolitischen Thema, nach Frankreich, wo der Generalstabschef der französischen Armee vorzeitig zurückgetreten ist. Warum dieses?

Da kann man bei deutschen Mainstream nur mehr erfahren, wenn man entsprechend bezahlt, also ab, das Thema aufgegriffen und in der Suchmaschine nachgeschaut. Da kommt man auf eine [italienische Plattform](#) und kann erfahren, dass es angeblich wegen eines zu erwartenden Präsidentenwechsel zur nächsten Wahl 2022 passieren könnte, dass Marine Le Pen in den Elyseepalast einziehen wird, da mit der Amtszeit des Präsidenten jeweils auch die Amtszeit des Generalstabschefs beendet wird und dieser wieder neu von Präsidenten zu ernennen ist, soll verhindert werden, dass der nächste Generalstabschef eben von Marine Le Pen ernannt wird. Hat man zur letzten Präsidentschaftswahl seitens des neuen Reichs/EU, insbesondere durch Leut [Moscovici, verhindern können](#), dass Frau Marine Le Pen zum Präsidenten **vom Volk** gewählt wird,

ist man sich wahrscheinlich gewiss, das nicht noch einmal verhindern zu können. Frau Marine Le Pen, die von ihrem Vater den Front National übernommen hat und gegen dessen Willen, was eine starke Auseinandersetzung mit ihrem Vater nach sich zog, von einer radikalen rechten Partei in eine Sammelbewegung für das gesamte Volk (*Rassemblement National*) gewandelt hat, ist den Volksbeherrschern ein Dorn im Auge, da sie nicht nur streng auf der Grundlage der französischen Verfassung arbeitet, sondern auch das verbindliche Völkerrecht durchzusetzen gewillt ist.

Man kann bei den Italienern lesen, dass zunächst 20 im Ruhestand befindliche Generäle im April die Bedrohung durch den „Islamismus“ die Laschheit durch die Politiker beschwert und sich deshalb bereit erklärt Frankreich, das in Gefahr ist, zu verteidigen. Daraufhin haben sich aktive Armeeangehörige anonym gemeldet und ihren Willen bekundet, das Land durch die Politiker nicht in einen Bürgerkrieg treiben zu lassen. Beide Aufrufe begrüßte Frau Marine Le Pen und teilt die Sorgen der Soldaten. Die Sorge der Soldaten? Die Sorge zwecks einer Überfremdung durch die neokoloniale Kriegstreiberei? Jedenfalls drohte der Generalstabschef gegen die Ankündigung der Generäle und der aktiven Soldaten Sanktionen (Strafmaßnahmen) einzuleiten. Jetzt stelle man sich vor, Marine Le Pen führt deutlich in den Umfragen, und ein solcher Generalstabschef müsste sich von Le Pen absetzen lassen.

Was aber steckt tatsächlich hinter diesem ganzen Wirrwarr?

Da gehen wir doch einmal zum „[Standard](#)“, dort erfährt man, dass Frankreich die Militärkooperation mit Mali beendet hat. Insbesondere mit dem Putschregime, denn dieses könnte die Fluchtbewegung nach Europa aus Mali wieder antreiben. Warum hat Frankreich eine Militärkooperation? Mali ist eines der rohstoffreichsten Länder Afrikas und liegt im sog. Speckgürtel, die Sahelzone. In seiner neokolonialen Gewandtheit, die die Macrone vertritt, hat Frankreich dort die Rohstoffausbeutung mit über 5000 Elitesoldaten, die wahrscheinlich der Fremdenlegion angehören, „verteidigt“. Die Beendigung der Kooperation hat aber der Generalstabschef Lecointre nicht für gut geheißen. Es werden seitens des Westens reguläre Wahlen verlangt. Seitens des Westens? Was hat der Westen zu verlangen? Ach ja, sie haben die Macht des Faktischen, der Gewalt, in ihren vielen verschiedenen Ausführungen. Denn wenn der jetzige Führer in Mali Übergangspräsident Oberst Goïta ungehemmt an der Macht bleibt, könnte er mit den Djihadisten Verhandlungen aufnehmen, dabei aber keine gemeinsame Sache mit den nordafrikanischen Terroristen, die den Islam wie der Wolf den Schafspelz tragen. Immer wieder wird der Begriff Djihad falsch dargestellt genau wie der Begriff Demokratie.

Die Menschen in Afrika haben es einfach nur satt sich ständig nur ausbeuten zu lassen, sie wollen ihren Reichtum behalten. Das aber kann dem Westen nicht recht sein. Hat es deswegen zwischen der Macrone und dem Generalstabschef bis zur Postenaufgabe geknistert und ist das Übergaberitual des Generalstabschefposten durch den neuen Präsident nur ein Vorwand?

Ja, so ist es, wenn man den Menschen im Süden die Heimat zerstört, den Lebensunterhalt wegnimmt, dann ist es nun einmal gegeben, dass die Menschen dort hin kommen, wo der güldene Glanz den Dreck **n**och verdeckt. Wenn sie aber durch die dünne Hülle des Glanzes gebrochen sind, sie aus ihrer Kultur entwurzelt wurden, keine Möglichkeit der Integration besteht, ist die Radikalisierung der fremden Menschen unausweichlich und im gleichen Maße dieser Radikalisierung erfolgt die Radikalisierung der Einheimischen, weil ihnen das Wissen über die Ursachen fehlt die Ursachen, deren Gründe von den Menschen nicht erforscht werden können. da das alles aber auf den neu ausgerichteten fast 3000 Jahre altem Plan beruht, bleibt nur eines, die Wahrheit aufzudecken, die Menschen zu vereinen, wie es eben Frau Marine Le Pen in ihrer nationalen Sammelbewegung tut um dann dem Plan ein Ende bereiten zu können und zwar mit der Befolgung der französischen Verfassung auf der Grundlage des verbindlichen Völkerrechts.

Jetzt komme ich von Frankreich wieder in die BRiD. In dieser kann keine rechtsgültige Verfassung befolgt werden. Hier geht es darum, gültiges deutsches Recht und Gesetz von willkürlichen Regeln

zu befreien, was nur mit einer wahrhaften und vom Volk tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung, die auf das verbindliche Völkerrecht aufbaut, geschehen kann.

In der BRiD hat man eine Fußballmannschaft, die DFB Team genannt wird, sich aber im Zuge der diesjährigen Europameisterschaft in eine rechtsextreme Vereinigung gewandelt hat und nun Nationalmannschaft genannt wird. National bedeutet, die Mannschaft des deutschen Staates, des Deutschen Reich. Schwer verständlich.

Dabei meldet der [MDR](#), dass die schwarz/weiß/rot gestreifte Flagge des deutschen Staates eine Reichskriegsflagge wäre. Mitnichten ist schwarz/weiß/rot eine Kriegsflagge. Die alten Reichskriegsflaggen sehen anders aus. Und ja, ich meine, Kriegsflaggen gehören verboten, denn Krieg ist nicht nur für die Deutschen tödlich.

Aber was ist mit der [zionistischen Kriegsflagge](#) schwarz/rot/gold, mit der die rechtsextreme Nationalmannschaft bis zum Erbrechen begleitet wird? Diese ist gut und spornt das DFB Team zu einer ungeheuren Effizienz (Wirksamkeit) an. Man glaube es kaum ohne ein Tor des Gegners 0:1 verloren und nur mit zwei eigenen Toren 4:2 gewonnen.

Sagt das nicht alles aus, du
Deutscher Michel, der du Parteienfreund bist

Die Dienste sind wahrhaft geheim
Sie betören nicht nur dich allein
Gegen den Zusammenhalt sind sehr fleißig
An unnützes Leben legen sie das Reisig
Der Feuersturm fegt weg das Plebsilein

Olaf Thomas Opelt
[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)
Reichs- und Staatsangehöriger
Mitglied im Bund Volk für Deutschland
[Bundvfd.de](#)